

Anleitung

Stockmar Wachsmalfarben

Schabetechnik

Anregungen

Schichttechnik

Tips

Schmelztechnik

Hinweise



Schabetechnik



Schichttechnik



Schmelztechnik



Malen mit Stockmar Wachsmalfarben

Die Farbqualität und die hohe Lasurfähigkeit der Stockmar Wachsmalfarben machen das Malen für groß und klein zum Erlebnis. Viele schöne, weitgehend unbekannt Maltechniken bieten überraschende Gestaltungsmöglichkeiten. Durch Schichten, Ausschaben oder Schmelzen der Farben entstehen reizvolle Bildwirkungen. Anhand eines einfachen Bildmotives „Haus, Baum und Mond“ können drei Techniken geübt werden, die dazu anregen wollen, eigene Bilder zu gestalten

Stockmar Wachsmalfarben

Stockmar Wachsmalfarben gibt es als Wachsmalstifte und Wachsmalblöcke.

- Sie sind transparent und lasurfähig,
- sie schmierem nicht,
- bröckeln nicht
- kleben nicht
- sie werden ständig ökologisch kontrolliert.

Durch Zusatz von reinem Bienenwachs entfalten die Farbpigmente volle Leuchtkraft. Die natürliche Transparenz des Wachses und der Verzicht auf Füllstoffe bewirken eine Lasurfähigkeit, wie man sie sonst nur bei Aquarellfarben kennt.

Malen mit Stockmar Wachsmalfarben

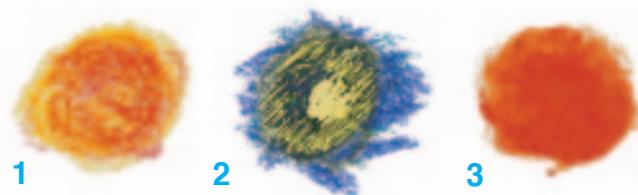
Stockmar Wachsmalfarben können schichtweise übereinander aufgetragen werden. Die untere Farbe schimmert durch die obere hindurch, so daß Mischöne durch optische Wirkung entstehen. Bei der Schicht- und Schabetechnik wird eine außerordentlich reizvolle, opalisierende Farbwirkung erzielt. Mit der Spitze der Stifte und der Ecke der Blöcke läßt sich strichweise zeichnen, dichte Strichlagen ergeben Farbflächen. Mit den abgearbeiteten Flächen und Kanten kann großflächig gemalt werden.

Malpapier und Malgründe

Zum Malen eignen sich so-wohl glatte als auch rauhe Zeichenpapiere. Je glatter das Papier, desto geschlossener der Farbauftrag, je körniger das

Papier, desto lockerer die Wirkung. Experimentieren Sie mit farbigen Papieren (Tonpapier, Packpapier), mit Pergament- oder Japanpapier.

Stockmar Wachsmalfarben haften auch auf anderen Gründen z. B. auf Pergament, Holz, Textilien, Glas, Cellophan und Kunststoff.



1 geschichtete Farbe · 2 ausgeschabte Farbe · 3 geschmolzene Farbe



Schmelztechnik

Anleitung

Stockmar Wachsmalfarben

Werkzeug und Material

- Stockmar Wachsmalstifte oder Stockmar Wachsmalblöcke,
- Schabewerkzeug (liegt den Stockmar-Packungen bei) oder anderes geeignetes Gerät wie Taschenmesser, Nagelreiner u. ä.,
- Zeichenpapier

TIPS

1. Beim Schaben entsteht farbiger Abrieb. Der läßt sich am besten mit einem kräftigen Pinsel oder einer Bürste entfernen.
2. Dunkelfarbige Tonpapiere oder Packpapier geben der Malerei einen eigenen Reiz.
3. Die Etiketten der Stockmar Wachsmalstifte lassen sich problemlos entfernen, wenn man den Stift kurz in heißes Wasser taucht.



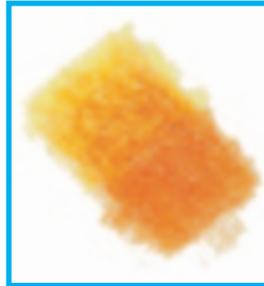
Bild mit Haus, Baum und Mond

„Bauen“ Sie aus einfachen geometrischen Elementen ein Haus mit Baum und Mond. Nehmen Sie die nebenstehende Zeichnung als Muster oder legen Sie nach dem gleichen Prinzip ein ähnliches Bild an. Jedes Element mit Farbe ausmalen; Hausfront weiß anlegen oder Fläche mit einer farblosen Kerze übermalen.

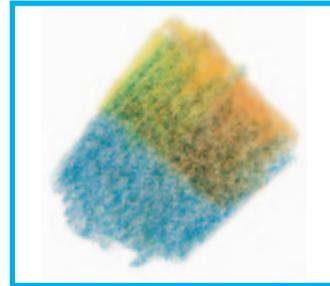
Schabetechnik - Sgraffito



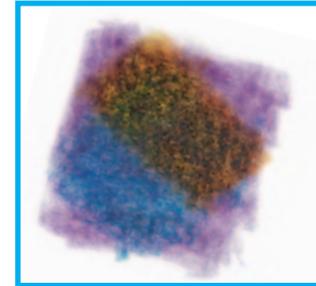
1 Mit einer gelben Fläche beginnen. Kreuz und quer schraffieren, damit ein kräftiger Auftrag entsteht.



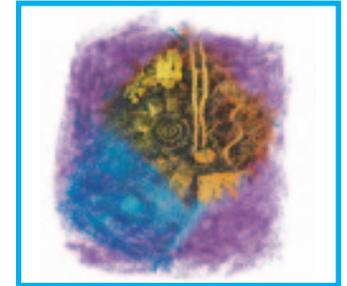
2 Daneben eine orange-farbige Fläche anlegen, gleichzeitig die gelbe Fläche übermalen; kräftig auftragen.



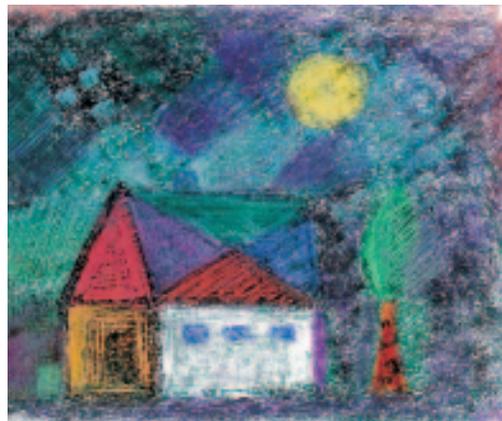
3 Blaue Fläche anlegen, gleichzeitig die vorhandenen Flächen übermalen; kräftig auftragen.



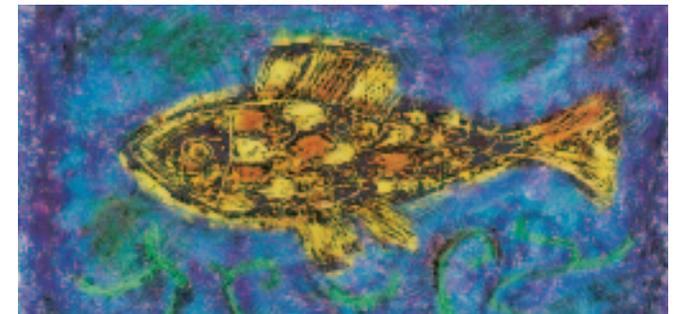
4 Zum Abschluß alles mit violetter Farbe übermalen; kräftig auftragen.



5 Mit dem Schabewerkzeug Linien einritzen, Flächen herausschaben, mit der gezackten Kante des Schabers Schraffuren kratzen usw.



Den Hintergrund des Hauses mit einem dunklen Grün anlegen, dabei das Haus übermalen. Den Himmel blau anlegen, dabei das ganze Bild kräftig blau überziehen. Zum Schluß das ganze Bild mit Rot, dann mit Violett übermalen. Nun Haus, Dach, Mond und Baum herausschaben. Den Hintergrund mit dem gezackten Schabeteil partiell bearbeiten.



„Goldfisch“ gelb anlegen, orange übermalen. Grüne Wasserpflanzen malen. Gesamtes Bild erst mit Blau dann mit Violett kräftig überziehen. Nun Fisch, Wasserpflanzen herausschaben, Hintergrund mit gezacktem und geradem Schabeteil bearbeiten; dann teilweise wieder mit Grün übermalen.

Schichttechnik

Material und Werkzeug

- Stockmar Wachsmalfarben
- Zeichenpapier

1 Bild (siehe Bildvorlage Schabetechnik) eventuell mit Bleistift vorzeichnen. Kamin nicht vergessen.

2 Mond, Haus- und Dachflächen, Kamin, Baum farbig ausmalen; nach Belieben zweite Farbe zart darüberschichten. Haushintergrund mit Grün, den Himmel mit Blau ausmalen.

3 Mondbrangefarbig übermalen. Hauswände, Haus- und Baum-umriß mit Gelb überziehen.

4 Rauch mit Blau malen, mit Schwarz teilweise überschichten.



5 Bildränder mit Blau, Violett, evtl. etwas Schwarz, kräftig abdunkeln. Dadurch kommen Haus und Mond besonders zum Leuchten.



Einstieg in die Schmelztechnik

1 Warmhalteplatte mit einigen Lagen Zeitungspapier abdecken.

2 Malpapier auf das Zeitungspapier legen.

3 Warmhalteplatte so heiß werden lassen, daß die Wachsmalfarbe beim Aufstrich flüssig wird.

4 Malen Sie Striche, Bögen und Flächen in verschiedenen Farben.

5 Verändern Sie den Druck beim Malen. Dadurch entstehen geschlossene, deckende oder aufgebrochene Farbflächen (siehe Farbübung unten), die man als Gestaltungsmittel wirkungsvoll einsetzen kann.



Farbübung

Schmelztechnik

Technik nur möglich mit Stockmar Wachsmalfarben

Material und Werkzeug

Stockmar Wachsmalfarben • Zeichenpapier • Zeitungspapier • Warmhalteplatte oder: Backblech auf geeignete Gegenstände (ca. 5–8 cm hoch) legen, mehrere Teelichter darunter verteilen.

Bild mit Haus, Baum und Mond

1 Vorbereiten wie unter „Einstieg in die Schmelztechnik 1–3“ beschrieben.

2 Bild (siehe Bildvorlage Schabetechnik) eventuell mit Bleistift vorzeichnen. Kamin nicht vergessen.

Hinweis: Das Bild nicht zu klein anlegen; das schmelzende Wachs verlangt malerisches Gestalten.

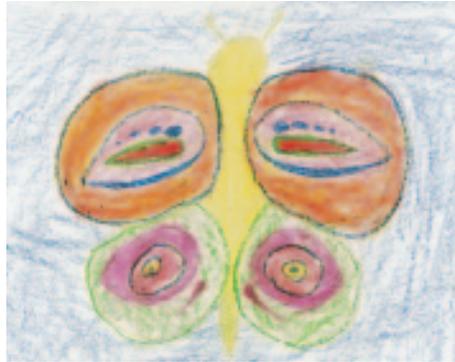
3 Mond, Baum und Dachflächen mit sattem Auftrag farbig ausmalen. Hausfront mit schwachem Druck und breiter Kante übermalen, damit ein durchbrochener Auftrag entsteht. Wenn die Wärmequelle zu heiß ist, noch einige Lagen Zeitungspapier dazwischenlegen.

4 Haus und Baum mit hellem Grün umgeben. Restliche Bildfläche mit Blau und Violett deckend ausmalen, dabei um den Mond einen aufgebrochenen Rand stehen lassen.

5 Mit Weiß den Rauch und die Tupfen in der Baumkrone malen. Baumhintergrund mit Gelb, Dachumriß mit Weiß aufhellen.

TIP Bei der Schmelztechnik saugt sich das Zeichenpapier mit Wachs voll und wird transparent. Deshalb lassen sich diese Bilder ausgezeichnet als Fenster-Transparente und zum Basteln von Lampions und Tischlaternen verwenden. Bilder auf Luftpostpapier sind besonders reizvoll und müssen wegen ihrer Transparenz auf einen weißen Untergrund aufgezogen werden.

Malen mit Kindern



Kinder haben ein ursprüngliches Bedürfnis zu malen. Diesen Drang sollten Eltern und Lehrer in jeder Hinsicht unterstützen und fördern. Beim Malen sind Kinder aktiv. Durch ihr kreatives Tun machen sie positive Erlebnisse, die sie in vielfacher Weise formen. Die Phantasie wird zu lebhaften Aktivitäten angeregt, Eigeninitiative und Selbstwahrnehmung werden gestärkt und eigenes Können bestätigt. Der Umgang mit Farben wirkt formend auf die Seele. Emotionen können ausgelebt und harmonisiert werden.

Kinder im Vorschulalter benötigen selten Anregungen von außen; das Kind malt aus sich heraus in seiner eigenen, individuellen Ausdrucksweise. Allmählich beginnt es dann, Wirklichkeit und Phantasie in Übereinstimmung zu bringen.

Die Freude am Malen hält bis etwa zur Pubertät unvermindert an, wird aber immer weniger als impulsives Bedürfnis erlebt, sondern als Wunsch „etwas Schönes zu tun“. Ein Themenhinweis kann den ungezielten Wunsch in geeignete Bahnen lenken. Motivierend sind Themen, die ein Geschehen sichtbar machen; also

nicht „ein Baum“, sondern „ein Baum im Sturm“ oder „ein merkwürdiges Tier“ oder „Frau Holle schüttelt die Betten, es schneit“ usw.

Beim älter werdenden Kind erwacht die Freude bildnerisch zu experimentieren, die Freude zu entdecken, zu finden und zu erfinden. Durch das Anwenden und Ausprobieren verschiedener Techniken erlebt das Kind, wie es aus eigener Kraft Neues schafft. Selbstbewußtsein wird positiv erfahren und schöpferische Fähigkeiten mobilisiert und gepflegt.

Stockmar Wachsmalstifte oder Stockmar Wachsmalblöcke

Alle aufgeführten Maltechniken lassen sich mit Stockmar Wachsmalstiften oder Stockmar Wachsmalblöcken gleich gut ausführen. Für kleinere Kinder empfehlen wir Stockmar Wachsmalblöcke. Sie lassen sich besonders gut handhaben und regen zum malerischen Gestalten an. Das Kind kommt dadurch zu einem eindrucksvollen Farberlebnis.

Ältere Kinder lernen schnell, wie man mit Stiften flächig malen kann oder wie man die Kante eines Blockes für eine Linie am besten einsetzen kann.



Hans Stockmar
GmbH & Co KG
Postfach 1451
24562 Kaltenkirchen
Internet <http://www.stockmar.de>